

Herzlich willkommen



an der Ernst-Keil-Grundschule



Informationen zur Einschulung zum Schuljahr 2024/25

- ❖ **Unsere Schule**
- ❖ **Mein Kind wird zum Schulkind**
 - Einschulung
 - Schuleinschreibung
 - Schulfähigkeit
 - Termine
- ❖ **Mein Kind geht in die Schule**
 - Stundenplan einer 1.Klasse
 - Förderung
 - Schulsozialarbeit
- ❖ **Angebote/Projekte an der Ernst-Keil-Grundschule**



Unsere Schule

Schuljahr 2023/24:

330 Kinder

15 Klassen

zwischen 19 und 26 Kindern je Klasse

1./2./4. Jahrgang vierzünftig

3. Jahrgang dreizünftig



Unsere Schule

Mitarbeiter*innen

Schulleitung: 1 Rektorin, aktuell kein Konrektor

Lehrkräfte: 15 Grundschullehrer*innen,
2 Fachlehrerinnen WG (Werken u. Gestalten)
1 Förderlehrerin
2 Lehramtsanwärter (Referendare)
4 Beschäftigte (Studierende)
4 Religionslehrerinnen

1 Mobiler Sonderpädagogischer Dienst (ein Tag pro Woche)

1 Schulsozialpädagogin

1 Verwaltungsangestellte

1 Hausmeister

und die Mitarbeiter*innen der AWO-Mittagsbetreuung



Unsere Schule

Gebäude:

- im Altort
- gewachsenes, teilrenoviertes Schulhaus
- der Mitteltrakt ist bereits in zwei Stockwerken als moderner Lernraum mit sogenanntem „Marktplatz“ in der Mitte umgebaut
- weitere Umbaumaßnahmen geplant
- Neubau mit 8 Klassenzimmern



Unsere Schule





Unsere Schule





Schulpflicht - Übersicht

Geboren	Einschulung zum Schuljahr 2024/25
01.10.2016 – 30.09.2017	schulpflichtig (zurückgestellt im Vorjahr)
01.07.2017 – 30.09.2017	schulpflichtig (von Einschulungskorridor-Regel im Vorjahr Gebrauch gemacht)
01.10.2017 – 30.09.2018	schulpflichtig
01.07.2018 – 30.09.2018	schulpflichtig Verschiebung der Einschulung um ein Jahr möglich → „Einschulungskorridor“ (schriftl. Mitteilung an die Schule bis 10.04.)
01.10.2018 – 31.12.2018	Einschulung auf Antrag möglich
ab 01.01.2019	Einschulung nur mit schulpsychologischem Gutachten möglich



Schulpflicht, vorzeitige Aufnahme

Schulpflichtig werden
alle Kinder, die bis zum 30.09. des Jahres sechs Jahre alt werden.

Kinder, die **zwischen dem 01.10. und 31.12. des Jahres sechs Jahre alt** werden, können **auf Antrag*** der Eltern in die Schule aufgenommen werden, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich mit Erfolg am Unterricht teilnehmen kann.

→ **Die Entscheidung trifft die Schulleitung** nach Anhörung der Erziehungsberechtigten.

Bei Kindern, die **nach dem 31.12. sechs Jahre alt** werden, ist zusätzliche Voraussetzung für die Aufnahme in die Grundschule, dass in einem **schulpsychologischen Gutachten** die Schulfähigkeit bestätigt wird.

→ **Die Entscheidung trifft die Schulleitung** nach Anhörung der Erziehungsberechtigten.

* Antragsformulare bekommen Sie über das Sekretariat



Einschulungskorridor, Zurückstellung

Kinder, die **zwischen dem 01.07. und 30.09. des Jahres** („Einschulungskorridor“) **sechs Jahre alt** werden, können auf Wunsch der **Eltern** von der Schulpflicht ausgenommen und ein Jahr später eingeschult werden.

→ Die Entscheidung treffen die Erziehungsberechtigten.

Kinder, die **zwischen dem 01.10. des Vorjahres und 30.09. des Jahres sechs Jahre alt** werden, können auf Antrag* der **Eltern** für ein Schuljahr von der Aufnahme in die Grundschule **zurückgestellt werden**, wenn zu erwarten ist, dass das Kind voraussichtlich erst ein Jahr später mit Erfolg am Unterricht der Grundschule teilnehmen kann.

→ Die Entscheidung trifft die Schulleitung nach Anhörung der Erziehungsberechtigten.

* Antragsformulare bekommen Sie über das Sekretariat



Schuleinschreibung

Dienstag, 05. März 2024

15:00 – 16:00 Uhr A – K

16:00 – 17:00 Uhr L – Z



Schuleinschreibung

Bitte mitbringen:

- das einzuschulende Kind
- Geburtsurkunde
- gelbes Untersuchungsheft (U 9)
- ggf. rotes Blatt Gesundheitsamt
- evtl. Seh- und Hörtest
- evtl. Sorgerechtsbescheid
- Informationsbogen



(Name des Kindes)

Dieser Bogen wurde auf der Grundlage der Gespräche der Kindertageseinrichtung mit den Eltern, die im Zuge der anstehenden Einschulung des Kindes geführt worden sind, gemeinsam ausgefüllt. Die Eltern legen den Bogen bzw. die Bögen bei der Schuleinschreibung vor.¹ Das Ausfüllen des Bogens sowie dessen Vortage bei der Schuleinschreibung sind für die Eltern freiwillig.

Antworten mit einem * können auf der Rückseite kommentiert werden.

1. Das Kind besucht die Kindertageseinrichtung
seit bis voraussichtlich

2. Das Kind zeigt folgende besondere Interessen und/oder Fähigkeiten:

.....

.....

3. Das Kind hat im letzten Jahr vor der Einschulung innerhalb oder außerhalb der Kindertageseinrichtung an folgenden Angeboten teilgenommen:

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Frühförderung | <input type="checkbox"/> Vorkurs „Deutsch lernen vor Schulbeginn“ |
| <input type="checkbox"/> Ergotherapie | |
| <input type="checkbox"/> Logopädie | <input type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> Mobile Sonderpädagogische Hilfe | |

Eine zusätzliche Unterstützung wird in folgenden Bereichen von Seiten der Eltern und der Kindertageseinrichtung weiterhin für wichtig erachtet:

.....

4. Folgende Bereiche sollten von Seiten der Schule intensiver beobachtet werden, denn es könnte eine besondere Begabung oder ein besonderer Unterstützungsbedarf vorliegen:

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Körperliche Entwicklung* | <input type="checkbox"/> Geistige Entwicklung* |
| <input type="checkbox"/> Sprachliche Entwicklung* | <input type="checkbox"/> Soziale und emotionale Entwicklung* |
| <input type="checkbox"/> In keinem dieser Bereiche besteht derzeit intensiverer Beobachtungsbedarf. | |

5. Einschulung des Kindes

Elternwunsch:

- Einschulung zum regulären Zeitpunkt
- vorzeitige Einschulung, weil*
- Rückstellung, weil*
- Einschulung nicht in Sprengelschule,
sondern in*:

Vorschlag der Kindertageseinrichtung:

- Einschulung zum regulären Zeitpunkt
- vorzeitige Einschulung, weil*
- Rückstellung, weil*
- Einschulung nicht in Sprengelschule,
sondern in*:

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift der Kindertageseinrichtung

Ort, Datum

Unterschrift des/ der Erziehungsberechtigten

¹ Bei einem Wechsel der Kindertageseinrichtung im Jahr vor der Einschulung können auch mehrere Bögen ausgefüllt werden.



Schuleinschreibung

Ablauf

- Empfang in der Aula
- Anmeldegespräch
 - Kennenlernen des Kindes
 - Formulare ausfüllen
 - Unterlagen vorzeigen
 - Informationsbogen abgeben
 - zwei Wunschklassenkameraden angeben
- Anmeldung für die Mittagsbetreuung (AWO)



Schulfähigkeit

Sprache

- Laute richtig artikulieren
- Silben hören
- Wortschatz erweitern
- Sätze bilden
- Hördifferenzierung
- Hörverstehen
- Arbeitsaufträge verstehen



Schulfähigkeit

Was können Sie tun?

- Reime, Lieder, Fingerspiele
- Geschichten erzählen
- Bilderbücher vorlesen
- Sprechen über den Tagesablauf
- Dinge des Alltags benennen



Schulfähigkeit

- Lautieren und nicht Buchstabieren

Li bes • K riß kind

Ich • WIL • ~~Den~~ • Ainge

Kr Eisten



Schulfähigkeit

Aufmerksamkeit/Konzentration/Ausdauer

- Arbeitsaufträge merken
- ein Spiel zu Ende bringen
- Memory spielen
- Zuhören trainieren
(vorlesen – Bilder im Kopf vorstellen)
- Ruhezeiten einhalten
- Struktur im Tagesablauf



Schulfähigkeit

Motorik/Wahrnehmung/Sinnesschulung

→ Vielfältige Bewegungserfahrungen ermöglichen

- Grobmotorik
klettern, Ball fangen und werfen, Seil
springen, schwimmen, Rad/Roller
fahren, balancieren, hangeln, ...
- Feinmotorik
basteln, schneiden, kleben, kneten,...



Schulfähigkeit

Sozialverhalten

- Mitschüler annehmen können
- Rücksicht nehmen
- höflich sein
- fremdes Eigentum respektieren
- Regeln in der Gruppe einhalten
- sich einfühlen, trösten
- Konflikte aushalten, friedlich lösen



Schulfähigkeit

Selbstständigkeit

- sich anziehen und ausziehen können
- Schuhe binden können
- Verantwortung für eigene Sachen übernehmen
(Jacke kennen, Trinkflasche öffnen können etc.)
- Pflichten im Haushalt übernehmen
z.B. Tisch decken
- sich etwas zutrauen



Schulfähigkeit

Gefühle/Selbstwertgefühl/Vertrauen

- positive Gefühle, Freude, Erfolg, Spaß empfinden
- Enttäuschungen aushalten
- belastbar sein
- sich schweren Lernaufgaben stellen
- über Gefühle sprechen (Tagesrückblick)
- für ausreichend Schlaf sorgen (Rituale)



Termine

Angebot eines schulinternen Screenings
nach der Schuleinschreibung

- für Kinder, bei denen Eltern und/oder Erzieherinnen noch unsicher sind
- bei vorzeitiger Einschulung oder Zurückstellung

Schuleinschreibung
Dienstag, 05. März 2024

Elternabend „Nicht mehr lang zum Schulanfang“
Mittwoch, 10. Juli 2024

Schnupperbesuch der künftigen Erstklässler in der Schule
Juni/Juli 2024



Stundenplan einer 1. Klasse

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
08:00 - 08:45	GU	GU	GU	GU	GU
08:45 - 09:30	GU	GU	Religion/ Ethik	GU	Sport
1. Pause					
09:45 - 10:30	GU	Sport	GU	GU	Religion/ Ethik
10:30 - 11:15	FF	GU	GU	Werken und Gestalten	GU
2. Pause					
11:30 - 12:15	GU	GU	FF		
12:15 - 13:00					

GU (Grundlegender Unterricht) umfasst die Fächer Deutsch, Mathematik, Heimat- und Sachunterricht, Musik und Kunst

FF (Flexible Förderung) für alle Kinder der Klasse – unterschiedliche Schwerpunktsetzung



Angebote

Förderlehrerin (Frau Leukert)

- Vorkurs Deutsch
- Förderung innerhalb des Unterrichts
- zusätzliche Förderkurse

Schulsozialarbeit (Frau Friedrichs)

AWO-Mittagsbetreuung (Frau Sachs)



Angebote/Projekte

- Juniorhelfer
- Pausenengel
- Märchenprojekt
- Schulpartnerschaft mit Hort in Brasilien
- Projekt „Eigenständig werden“
- Wichtelwerkstatt
- Johanniter Weihnachtstruck
- Lesungen (Bibliothek Höchberg)
- Schwimmen ab der 2. Klasse
- Wettbewerbe (Sport, Malen, Mathematik)



Fragen?

Wenden Sie sich gerne an uns:

Eva Kiefer, Rektorin

Michaela Schüle, Verwaltungsangestellte

Telefon: (0931) 40 91 90

E-Mail: sekretariat@grundschule-hoechberg.de

www.grundschule-hoechberg.de